

# HAUSORDNUNG

Für alle Bewohnerinnen und Bewohner  
Alters- und Pflegezentrum Waldruh

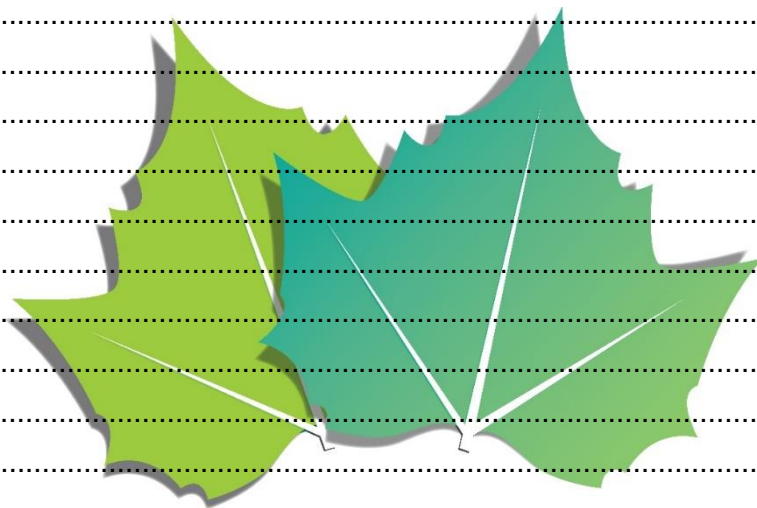


Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Gulpstrasse 21, 6130 Willisau  
Telefon 041 972 55 55, info@waldruh.ch, www.waldruh.ch



## Inhaltsverzeichnis

CAFETERIA.....	4
EMPFANG / RECEPTION / KIOSK.....	4
APOTHEKE .....	4
HOMEPAGE WALDRUH .....	4
MAHLZEITEN .....	7
IHR ZIMMER .....	7
KLEIDER / WÄSCHE .....	8
GASTGEBER/IN SEIN.....	9
HAUSTIERE .....	9
ARZT .....	10
MEDIZINISCHE HILFSMITTEL.....	10
VORSORGEAUFTRAG .....	11
PATIENTENVERFÜGUNG .....	12
POST.....	13
TELEFON .....	13
RADIO / FERNSEHGERÄT .....	13
INTERNET / WLAN.....	13
GELD / WERTSACHEN.....	15
VERSICHERUNGEN .....	15
KERZEN .....	15
RAUCHEN.....	15
UNTERHALTUNG .....	4
AKTIVIERUNG .....	5
WALDRUH-STAMMTISCH / BEWOHNER-INFO.....	5
ANGEHÖRIGENABENDE .....	5
SEELSORGE.....	5
HAUSZEITUNG „TÜRKIS“ .....	6
TRANSPORTE .....	6
HILFSMITTEL.....	6
GUTSCHEINE .....	6
PHYSIOTHERAPIE / PODOLOGIE / COIFFEUR .....	6



**Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird nur die weibliche Form verwendet, die männliche Form ist dabei jeweils miteingeschlossen.**

## Diverse Angebote

---

### **Cafeteria**

Die Cafeteria ist täglich geöffnet. Ein vielfältiges, abwechslungsreiches Angebot an Getränken, Snacks und Patisserie steht bereit. Bewohnerinnen können das Dessert am Dessertbuffet selber auswählen. Das erste Getränk sowie nicht alkoholische Getränke ausser Süsswasser / Mineral sind ebenfalls kostenlos. Alles andere kann auf Wunsch bar bezahlt oder per Rechnung belastet werden.

### **Empfang / Kiosk**

Am Empfang ist eine kleine Auswahl an Kiosk-Produkten wie Schokolade, Bonbons, Ereigniskarten, Briefmarken, Couverts, etc. erhältlich. Das Angebot enthält zudem verschiedene Toilettenartikel. Die Öffnungszeiten des Kiosks sind mit jenen des Empfangs identisch.

### **Apotheke**

Nebst den verordneten Medikamenten, etc. führen wir zusätzlich ein kleines Sortiment an Naturheilmitteln, (z.B. Strath, Burgerstein), Aromasprays und Schüssler-Salze. Die Leiterin der Apotheke gibt gerne Auskunft.

### **Homepage Waldruh**

Unsere Homepage [www.waldruh.ch](http://www.waldruh.ch) bietet einen Überblick über alle Angebote, sowie Veranstaltungen. Sämtliche wichtigen Dokumente stehen zum Download bereit. Es gibt zudem die Möglichkeit den Newsletter zu abonnieren.

### **Unterhaltung**

Unterhaltung und Abwechslung werden geboten beim geselligen Beisammensein auf dem Wohnbereich, bei den regelmässigen Angeboten der Aktivierung an verschiedenen Wochentagen sowie an diversen grösseren und kleineren Anlässen während des Jahres.

Die Plakate mit den vielfältigen Veranstaltungen im Alters- und Pflegezentrum Waldruh (musikalische Ständchen, Vorträge, Aufführungen, etc.) und die Wochenpläne der Aktivierung sind jeweils beim Empfang, in den Liften und auf dem Wohnbereich angeschlagen wie auch auf unserer Homepage abrufbar.

## Aktivierung

Das Aktivierungs-Team bietet in Zusammenarbeit mit den freiwillig Helfenden während der ganzen Woche verschiedene Aktivitäten an, die nach eigenem Bedürfnis und Möglichkeit in Anspruch genommen werden können. Es werden unter anderem Ausflüge ins Städtli Willisau, Gedächtnistraining und das gemeinsame Kochen sowie Singen regelmässig angeboten.

Sie erhalten im Alters- und Pflegezentrum Waldruh die Möglichkeit an der wöchentlichen Bewegungsstunde „Turnen für alle“ teilzunehmen. Die attraktive, naturnahe Umgebung verlockt zu Spaziergängen rund ums Haus. Gleich neben dem Alters- und Pflegezentrum befindet sich ein Hirschpark.



## Waldruh-Stammtisch / Bewohner-Info

In regelmässigen Abständen lädt die Geschäftsleitung alle Bewohnerinnen zu einem Stammtisch ein. Dieser bietet die Gelegenheit Verbesserungsvorschläge, Kritik oder Lob direkt bei den Geschäftsleitungsmitgliedern zu deponieren. Die Geschäftsleitung nutzt den Stammtisch sowie die zwei Mal jährlich stattfindenden Bewohnerinformationen als Plattform zur Abgabe von Neuigkeiten und Meinungsumfragen bei den Bewohnerinnen.

## Angehörigenabende

Zwei Mal jährlich findet ein Informationsabend für die Angehörigen statt. Dem Alters- und Pflegezentrum Waldruh ist die Zusammenarbeit mit den Angehörigen sehr wichtig und somit kann optimal auf die Bedürfnisse der Bewohnerinnen eingegangen werden.

## Seelsorge

In unserer Hauskapelle auf dem Boden 1 im Trakt B/C finden regelmässig hl. Messen oder Wortgottesdienste statt. Die genauen Daten sind auf dem Eucharistiefieberplan aufgeführt. Zudem finden pro Jahr ca. vier reformierte Gottesdienste statt.

## **Hauszeitung „türkis“**

Regelmässig erscheint die Hauszeitung türkis mit Berichten über das aktive Leben im Alters- und Pflegezentrum Waldruh. Diese werden auf die Wohnbereiche verteilt und sind beim Empfang-Informationsecken aufgelegt. Ebenso ist sie auf unserer Homepage abrufbar.

## **Transporte**

Für Ausflüge, Arztbesuche, etc. kann der Heimbus gegen eine Gebühr pro Kilometer benutzt werden. Die Reservation nimmt das Empfangs-Team gerne entgegen. Die notwendigen Instruktionen, z.B. richtige Befestigung von Rollstühlen, erfolgen durch das Team Technik und Unterhalt.

Gegen eine kleine Grundgebühr organisiert das Empfangs-Team den Transport mit unseren freiwillig Helfenden zu externen Terminen oder Ausflügen. Diesen Betrag, wie auch die Kosten für die Kilometerentschädigung und den Fahrdienst pro Stunde, wird per Rechnung (Kosten siehe Taxordnung) belastet.

Das Alters- und Pflegezentrum Waldruh befindet sich ca. 700 m vom Bahnhof Willisau entfernt. Es verkehren keine öffentlichen Verkehrsmittel zum Alters- und Pflegezentrum Waldruh. Eine Fahrgelegenheit kann auf Voranmeldung organisiert werden (Kosten siehe Taxordnung). Für Besucher stehen gleich neben dem Alters- und Pflegezentrum Waldruh genügend Gratis-Parkplätze zur Verfügung.

## **Hilfsmittel**

Mit dem hauseigenen Rollstuhl mit Elektroantrieb können Besucherinnen erleichtert mit den Bewohnerinnen einen Spaziergang unternehmen. Weitere Informationen können beim Empfangs-Team eingeholt werden.

## **Gutscheine**

Am Empfang sowie in der Cafeteria sind „1-Franken-Gutscheine“ als bargeldloses Zahlungsmittel erhältlich. Geschenk-Gutscheine, für Coiffeur-Besuche oder eine Fusspflege im Haus, können ebenfalls bezogen werden.

## **Physiotherapie / Podologie / Coiffeur**

Wir verfügen über einen komplett eingerichteten Physio-Therapieraum. Mitarbeitende von Willisauer Physiotherapiepraxen kommen für die Behandlung unserer Bewohnerinnen ins Haus. Bei ärztlich verordneter Physiotherapie wird die Organisation vom Pflegepersonal des jeweiligen Wohnbereiches übernommen.

Zweimal pro Monat kommt eine Podologin ins Alters- und Pflegezentrum Waldruh. Bei medizinischer Indikation ist es möglich, dass die Kosten für die Fusspflege von der Krankenkasse übernommen werden. Auch haben wir einen hauseigenen Coiffeur. Termine für die Podologie oder Coiffeur organisiert das Pflegepersonal des jeweiligen Wohnbereiches. Die Kosten sind auf dem separaten Flyer aufgeführt und werden per Rechnung belastet.

## Hotellerie

---

### **Mahlzeiten**

Frühstück ab 07.30 Uhr

Mittagessen ab 11.30 Uhr

Dessertbuffet ab 13.45 Uhr in der Cafeteria

Nachtessen ab 17.45 Uhr

Das Küchenteam sorgt täglich für das leibliche Wohl der Bewohnerinnen. Wir bieten eine saisongerechte und abwechslungsreiche Küche mit hauptsächlich frischen Produkten. Die Wünsche und Vorlieben der Bewohnerinnen ermitteln wir bei den persönlichen Gesprächen und lassen diese in die Menüplanung einfließen. Die Mahlzeiten sollen einen besonderen Moment im Tagesablauf sein. Ebenso nehmen wir auf Allergien Rücksicht. Die Mahlzeiten werden im Alters- und Pflegezentrum Waldruh auf dem Wohnbereich in der Stube serviert. Für Mahlzeiten die nicht aus gesundheitlichen Gründen im Zimmer eingenommen werden verrechnen wir den Service (siehe Taxordnung).

Das Morgenessen wird in Buffetform angeboten. Zudem steht auf jedem Wohnbereich eine eigene Kaffeemaschine mit Milchgetränken zur Verfügung. Das Mittagsmenü oder nach Wunsch der Wochenhit wird aus dem Essenswagen direkt geschöpft. Somit kann individuell auf jede Bewohnerin eingegangen werden, was Essensmenge und Vorlieben betrifft. Das Dessertbuffet wird täglich in der Cafeteria angeboten, wo sich die Bewohnerin frei bedienen darf. Ebenso wie für das Mittagessen besteht auch für das Nachtessen eine Auswahl an Verpflegungsmöglichkeiten, aus denen jeweils ausgewählt werden kann. Zudem steht auf dem Wohnbereich jederzeit ein kleines Angebot an Lebensmittel für die Zwischenverpflegung zur Verfügung.

### **Ihr Zimmer**

Das Zimmer im Alters- und Pflegezentrum Waldruh kann nach eigenen Bedürfnissen eingerichtet werden, so dass es zum persönlichen Daheim wird, wo man sich wohl fühlt. Schrank, Bett und Nachttisch werden vom Alters- und Pflegezentrum Waldruh zur Verfügung gestellt. Die restliche Möblierung, wie auch Bilder, Lampen und Vorhänge können persönlich mitgebracht werden. Mitarbeiter des Teams Technik und Unterhalt sind bei der Montage von Bildern und Lampen gerne behilflich. Bei Bedarf steht auch die Wohnbereichsleiterin oder Bereichsleiterinnen Pflege beratend zur Seite. Beim Doppelzimmer geschieht die Einrichtung mit Rücksicht auf die Zimmernachbarin.

Die regelmässige Reinigung der Bewohnerzimmer ist Bestandteil der Aufenthaltstaxe. Wir berücksichtigen bei der Zimmerreinigung die Wünsche und Privatsphäre der Bewohnerinnen. Selbstverständlich achten wir dabei auf den sorgsam Umgang mit persönlichen Gegenständen. Bei sehr starker Verschmutzung, die nicht aus gesundheitlichen Gründen passieren, werden die zusätzlichen Reinigungskosten in Rechnung gestellt.

Bei Vertragsende muss das Zimmer in gutem Zustand zurückgegeben werden. Persönliche Möbel und Effekten sind innerhalb der Räumungsfristen (siehe Taxordnung) abzuholen. Das Alters- und Pflegezentrum Waldruh ist berechtigt, zurückgelassene Gegenstände zu verwahren oder zu entsorgen. Kosten für die Instandsetzung von ausserordentlicher Abnutzung und das Entsorgen von zurückgelassenen Gegenständen gehen zu Lasten der Bewohnerinnen.

Auf Wunsch geben wir gerne einen Badge zum Abschliessen des Zimmers und den vorhandenen Safe ab. Bei Bedarf kann dies beim Personal des Wohnbereiches gemeldet werden. Bei einem allfälligen Verlust, wird für die Kosten der Beschaffung eines Duplikates gehaftet.

### Wäsche

Für die persönlichen Kleider stellen wir Kleiderbügel zur Verfügung. Das Beschriften der persönlichen Kleidungsstücke ist aus logistischen Gründen **obligatorisch**. Für ungezeichnete Wäsche wird jegliche Haftung abgelehnt. Es besteht die Möglichkeit die Wäsche schon vor dem Einzug abzugeben, damit diese bereits beim Einzug beschriftet ist.

Die Beschriftung der persönlichen Kleider erfolgt im Alters- und Pflegezentrum Waldruh mittels Patchverfahren. Das heisst, die gedruckten Etiketten werden mittels Thermoverfahren auf die Kleider aufgeklebt (aufgepatcht). Der Preis ist in der Taxordnung aufgelistet.

Die Kosten für die Wäscheaufbereitung sind in der Aufenthaltstaxe enthalten. Unsere Wäscherei verarbeitet täglich eine grosse Menge Betriebs- und Bewohnerwäsche. Das Team der Lingerie sorgt dafür, dass die Wäsche fachgerecht gewaschen und aufbereitet wird. Die aufbereitete Wäsche wird immer zwei Mal wöchentlich retour gegeben.

Bitte folgendes berücksichtigen:

- Wir empfehlen waschbare und möglichst pflegeleichte Textilien mitzubringen. Bei Schäden an Textilien aus Wolle, Seide, Angora, Schurwolle usw. wird keine Haftung übernommen.
- Nicht waschbare Textilien übergeben wir nach Absprache mit der Bewohnerin in die chemische Reinigung. Die Kosten für diese Reinigung sind nicht in der Aufenthaltstaxe inbegriffen.
- Die Wäscherei übernimmt keine Haftung für Wäschestücke bei denen die Pflegeetikette fehlt oder diese unlesbar ist.

An defekten Wäschestücken werden kleinere Instandhaltungsarbeiten, wie Nähte schliessen oder Knöpfe annähen, von unserer Wäscherei gratis ausgeführt. Änderungen und grössere Instandhaltungsarbeiten oder das Einnähen von neuen Reissverschlüssen, werden gegen Verrechnung ausgeführt. Das eigene Waschen der Kleidungsstücke ergibt keine Reduktion der Aufenthaltstaxe.



Das Alters- und Pflegezentrum Waldruh stellt Duvet, Kopfkissen und die Bettwäsche zur Verfügung, wie auch Frottierwäsche. Es kann auch eigene Bett- sowie Frottierwäsche mitgebracht werden, diese muss aber beschriftet sein.

Wenn der Einbauschränk im Zimmer für die Garderobe zu wenig Platz bieten sollte oder gerne die Winter- bzw. Sommergarderobe getauscht werden möchte, bieten wir die Möglichkeit, kostenlos einen Effektschränk mit Schlüssel im Boden 1 zu nutzen. Die Wohnbereichsleiterin oder die Bereichsleiterinnen Pflege helfen bei diesem Anliegen gerne weiter.

### **Gastgeberin sein**

Wir bieten die Möglichkeit, Gäste zum Mittagessen, zur Geburtstagsfeier oder zu einem Zvieri einzuladen. Anmeldungen für die Mahlzeiten können direkt bei der Tagesverantwortung Küche, beim Empfangs- oder Cafeteria-Team gemacht werden. Um frühzeitige Meldung sind wir sehr dankbar.

### **Getränke auf dem Wohnbereich**

Alle nicht alkoholischen Getränke ausser aus Getränkeflaschen werden auf dem Wohnbereich kostenlos abgegeben. Alles andere ist auf Bestellung erhältlich und wird zu moderat angepassten Selbstkostenpreisen auf der monatlichen Rechnung belastet.

### **Haustiere**

Haustiere sind in Absprache mit der Geschäftsführerin im Alters- und Pflegezentrum Waldruh gestattet, sofern die Tiere artgerecht gehalten und von der Bewohnerin selber versorgt werden können. Die Bedingungen zur Haltung sind in einem Reglement festgehalten. Zudem ist die Unterzeichnung einer Vereinbarung erforderlich.



## Pflege und Betreuung

---

### **Medizinische Versorgung**

Die medizinische Versorgung ist durch den Hausarzt gewährleistet. Diese bleibt auch im Alters- und Pflegezentrum Waldruh bestehen und sorgt bei Abwesenheit für eine Stellvertretung.

Es besteht prinzipiell das Recht auf freie Arztwahl (Art. 386 ZGB). Externe Hausärzte müssen bereit sein, selber oder durch eine Vertretung jederzeit in nützlicher Frist die medizinische Betreuung einer Bewohnerin zu gewährleisten. Wo dies nicht sichergestellt werden kann, empfiehlt sich der Wechsel zu einem Arzt aus der Region Willisau. Unsere Bereichsleiterinnen Pflege stehen für Fragen gerne zur Verfügung. In der Apotheke des Alters- und Pflegezentrums Waldruh können sie von den Ärzten verordnete Medikamente beziehen.

Diese werden ihnen auf der Rechnung belastet und müssen von ihrer Seite her bei der Krankenkasse selber zurückgefordert werden.

### **Abwesenheiten**

Wenn sie das Haus für längere Spaziergänge oder Ausfahrten verlassen, sind wir ihnen sehr dankbar, wenn sie die Tagesverantwortliche ihres Wohnbereiches informieren. Damit ersparen sie uns eine unnötige Suchaktion.

Planen sie eine längere Abwesenheit (Wochenende, Ferien) benachrichtigen sie bitte frühzeitig die Wohnbereichsleitung oder Tagesverantwortliche. Beachten sie die damit verbundenen Kosten (siehe Taxordnung).

### **Zimmerwechsel**

Nach Rücksprache mit den Bereichsleiterinnen Pflege kann ein Zimmer- und Wohnbereichswechsel organisiert werden.

Das Alters- und Pflegezentrum Waldruh behält sich das Recht vor, dass sie aus gesundheitlichen Gründen in ein anderes Zimmer verlegt werden können. Die Verlegung kann zeitlich befristet sein und wird vorgängig mit ihnen und ihren Angehörigen abgesprochen. Eine Verlegung aus gesundheitlichen Gründen unterliegt nicht der Kündigungsfrist. Kosten für das Zügeln werden der Bewohnerin in Rechnung gestellt. Wenn von uns ein Zimmerwechsel eingefordert wird, übernehmen wir selbstverständlich die Umzugskosten.

### **Medizinische Hilfsmittel**

Alle medizinischen Hilfsmittel (Rollator, Rollstuhl, Blutzucker-Messgerät, Inkontinenzmaterial, etc.) sind mit der Verrechnung der MiGel-Pauschale abgegolten (diese wird vom Krankenversicherer nicht mehr bezahlt, Finanzierung ist noch unklar). Sie bezahlen keine weiteren Mieten oder Gebühren. Weitere Gegenstände können bei Bedarf vom Alters- und Pflegezentrum Waldruh organisiert werden. Die Kosten werden bei der Heimrechnung belastet.

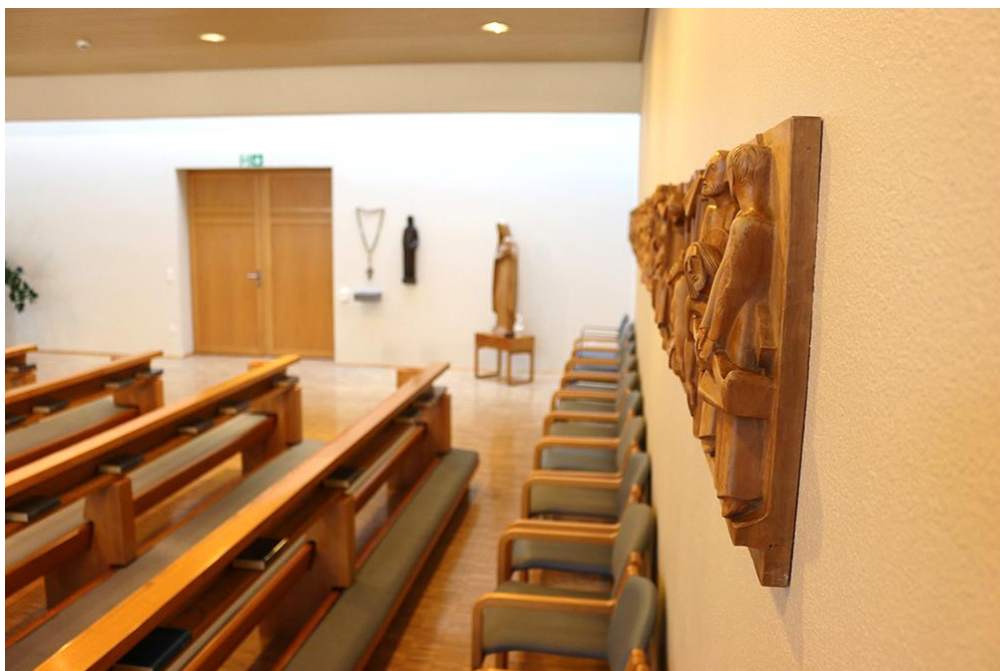
## **Palliative Care / Exit**

Am Lebensende steht im Alters- und Pflegezentrum Waldruh die Palliative Care im Vordergrund. Wir setzen uns dafür ein, jedem Menschen ein individuelles Sterben zu ermöglichen. Die Begleit- und Sitzwachgruppe von Schwerkranken und Sterbenden Willisau unterstützt Angehörige sowie das Alters- und Pflegezentrum Waldruh in der einfühlsamen Begleitung. Mit Palliative Care wollen wir Leiden lindern und der Bewohnerin optimale Lebensqualität ermöglichen. Wir sind der Überzeugung mit einer individuellen Palliative Care muss der Mensch nicht das Verlangen haben mit einer Organisation wie Exit, Dignitas aus dem Leben zu gehen.

Sollte das Leiden trotz aller unserer Massnahmen zu gross werden und der Mensch den expliziten Wunsch äussern mit einem assistierten Suizid aus dem Leben zu scheiden, werden wir jede Situation individuell prüfen. Gemeinsam mit der Bewohnerin, den Angehörigen, Ärzten und Pflegenden suchen wir nach der bestmöglichen Variante für die Bewohnerin und das Alters- und Pflegezentrum Waldruh.

Bei Fragen stehen auch unsere Bereichsleiterinnen Pflege umsichtig und fürsorglich allen Beteiligten zur Seite.

**Zu den Themen unter anderem wie Privatsphäre, Selbstbestimmung, medizinische – pflegerische Massnahmen, Massnahmen zur Einschränkung der Bewegungsfreiheit, Betreuungs- und Wohnvertrag sowie allen weiteren Themen aus dem Erwachsenenschutzrecht lehnen wir uns an die Broschüre der CURAVIVA Schweiz «Wohnen und leben in einer Altersinstitution».**



## **Vorsorgeauftrag**

Ein Vorsorgeauftrag muss eigenhändig errichtet oder beim Notar (Amtsnotariat oder Rechtsanwalt mit notarieller Befugnis) beurkundet werden. Das Dokument muss vom ersten bis zum letzten Satz von Hand geschrieben werden. Zudem muss der Vorsorgeauftrag mit einem Datum versehen (Tag, Monat, Jahr) und unterschrieben werden.

Der Vorsorgeauftrag lässt sich jederzeit widerrufen – indem er vernichtet, eine handschriftliche Erklärung dazu abgeben oder den Notar aufgesucht wird. Im Vorsorgeauftrag werden eine oder mehrere Personen, die später einmal für die betreffende Person entscheiden sollen, wenn diese selber dazu nicht mehr in der Lage ist, festgehalten.

Erklärt sich diese Person bereit, wird im Vorsorgeauftrag mindestens deren Namen und Vornamen handschriftlich festgehalten. Am besten wird zusätzlich deren Funktion oder die Beziehung, in der sie zu dieser Person steht (beispielsweise Schwester, Vertrauensanwalt, Freund, Vermögensberater usw.) aufgeführt. Mitarbeitende von Wohn- und Pflegeeinrichtungen eignen sich nicht als Vorsorgebeauftragte, weder die Geschäftsführung noch Mitarbeitende auf allen Stufen, dies würde zu Interessenskonflikten führen.

Im Vorsorgeauftrag lässt sich detailliert aufführen, welche Aufgaben die bezeichneten Personen wahrnehmen sollen.

Im Interesse aller Beteiligten empfehlen wir einen Vorsorgeauftrag zu erstellen. Muster, wie ein Vorsorgeauftrag aussehen könnte, stehen am Empfang zur Verfügung.

Ebenso können Digitalvorlagen auf der Homepage des Erwachsenenschutzes [www.erwachsenenschutz.ch](http://www.erwachsenenschutz.ch) heruntergeladen werden.

## **Patientenverfügung**

In einer Patientenverfügung (Art. 370 – 373 ZGB) hält eine urteilsfähige Person ihren Willen fest, welchen medizinischen Behandlungen sie zustimmt und welche sie ablehnt, falls sie krankheitshalber selber nicht mehr in der Lage sein sollte zu entscheiden.

Sie kommt also erst dann zum Zuge, wenn eine Person nicht mehr urteilsfähig ist. Mit der Patientenverfügung kann verhindert werden, dass Behandlungsmassnahmen ergriffen werden, welche nicht dem Willen des Patienten entsprechen.

Muster wie eine Patientenverfügung aussehen könnte, stehen am Empfang zur Verfügung.

Ebenso können Digitalvorlagen auf der Homepage des Erwachsenenschutzes [www.erwachsenenschutz.ch](http://www.erwachsenenschutz.ch) heruntergeladen werden.

Es ist jedoch von Vorteil, wenn sie eine Patientenverfügung in Zusammenarbeit mit ihrem Hausarzt verfassen.

## MEDIEN

---

### Post

Die Post ist im Alters- und Pflegezentrum Waldruh im Verlauf des Vormittags beim Empfang abholbereit. Auf Wunsch wird die Post ins Zimmer gebracht. Die Postzustellung / -verteilung erfolgt analog den Zustelltagen der Poststelle Willisau. Eingangspost von Bewohnerinnen welche ihre Post nicht selber in Empfang nehmen, bewahren wir maximal 3 Tage am Empfang auf. Anschliessend leiten wir diese zu unserer Entlastung unter Verrechnung der Pauschale an die als Zustell- oder Primäradresse deklarierte Anschrift weiter.

Um den Missbrauch von Abstimmungsunterlagen zu verhindern, werden Abstimmungscouverts nur gegen Unterschrift an die Bewohnerin abgegeben. Jene die nicht an die Bewohnerin direkt abgegeben werden können, werden bis zum Abstimmungstermin aufbewahrt und anschliessend vernichtet.

Ist eine Bewohnerin nicht in der Lage, ihren Postverkehr selber zu erledigen, hat sie nach Möglichkeit selbst zu bestimmen, an wen die Post weitergeleitet werden soll. Ohne diesbezügliche Anweisungen obliegt diese Aufgabe derjenigen Person, die nach Art. 378 ZGB vertretungsberechtigt ist.

### Telefon

In jedem Zimmer steht ein persönlicher Anschluss mit einer Direktnummer zur Verfügung. Die eigene Telefonnummer kann leider nicht integriert werden. Für den Anschluss verrechnen wir eine Grundgebühr pro Anschlussstag. Telefongespräche auf das Fest- und Handynetz im Inland sind gratis. Gebühren für Gespräche ins Ausland oder auf Business-Nummer (0900 / 0800) werden auf der Rechnung belastet.

### Radio / Fernsehgerät

Im Alters- und Pflegezentrum Waldruh müssen eigene Geräte mitgebracht und installiert werden (eigene Haftung). Jedes Zimmer verfügt über die notwendigen Anschlüsse. Die monatliche Gebühr für den Kabelnetzanschluss wird via Rechnung belastet. Änderungen sind dem Empfang zu melden. In Zweierzimmern bieten wir um Rücksichtnahme auf die Zimmernachbarin. Eventuell empfiehlt es sich, mit Kopfhörer TV-Sendungen zu konsumieren. In allen Wohnbereichen steht in der Stube ein Fernsehgerät zur Verfügung. Die Bewohnerin bezahlt keine Beiträge mehr bei der Serafe (Schweizerische Erhebungsstelle für die Radio- und Fernsehabgabe). Der Beitrag wird vom Alters- und Pflegezentrum Waldruh geleistet.

### Zeitungen / Zeitschriften

Bitte veranlassen sie, dass ihre abonnierten Zeitungen und Zeitschriften mit ihrem Namen beschriftet zugestellt werden. In der Cafeteria sowie pro Wohnbereich steht eine Tageszeitung zur Verfügung. Beachten sie bitte, dass diese Zeitung für alle Bewohnerinnen ist und deshalb in der Cafeteria beziehungsweise in der Stube bleiben muss und nicht mit auf das Zimmer genommen werden darf.

### Internet / WLAN

Sie haben die Möglichkeit via unserem WLAN „Waldruh public“ gratis auf das Internet zuzugreifen. Das erforderliche Passwort ist am Empfang erhältlich.

## Finanzen

### Alters- und Pflegezentrum Waldruh

- holt die Kostengutsprache bei der Gemeinde ein
- schickt die Rechnung an die Bewohnerin oder anvertraute Person
- stellt das Gesuch an die Krankenkasse und lässt dieses vom jeweiligen Hausarzt unterzeichnen
- stellt Rechnung an die Krankenkasse
- stellt Rechnung an die Gemeinde
- hilft beim Ausstellen der Gesuche um Hilflosenentschädigung
- beantwortet Anfragen der Ergänzungsleistung

### Ausgleichskasse Hilflosenentschädigung

- erhält allenfalls ein Gesuch, prüft dieses und stellt eine Verfügung aus
- übergibt den Zahlungsauftrag der Ausgleichskasse, welche den Betrag mit der monatlichen Altersrente auf das Konto der Bewohnerin überweist

### Ergänzungsleistung (EL)

- erhält allenfalls ein Gesuch, prüft dieses. Fordert vom Heim Informationen ein betreffend Einzugsdatum, Aufenthaltstaxe und persönlichem Beitrag der Pflege- und Betreuungstaxe
- stellt eine Verfügung aus
- übergibt den Zahlungsauftrag der Ausgleichskasse, welche den Betrag mit der monatlichen Altersrente auf das Konto der Bewohnerin überweist

### Rechnungsempfängerin

- bezahlt die Rechnung (in der Regel LSV)
- die Rechnung muss nicht mehr der Krankenkasse eingereicht werden (ausser eventuell bei Kurzaufenthalten)
- schickt allfällige Franchisen und Selbstbehalte an die Ausgleichskasse (EL-Bezügerin)
- ersucht die Gemeinde auf Steuererlass (EL-Bezügerin)
- meldet allfällige Änderungen der Aufenthaltstaxe und dem persönlichen Beitrag der Pflege- und Betreuungstaxe der Ergänzungsleistung (EL-Bezügerin)
- Zahlt keine Beiträge mehr bei der Serafe (Schweizerische Erhebungsstelle für die Radio- und Fernsehgebühr). Der Beitrag wird vom APZ Waldruh geleistet.

### Krankenkasse

- vergütet den Beitrag pro Pflage-tag an das Alters- und Pflegezentrum Waldruh

### Gemeinde

- vergütet den Beitrag pro Pflage-tag an das Alters- und Pflegezentrum Waldruh
- hilft allenfalls beim Ausfüllen des Gesuchs um Ergänzungsleistung

## Sicherheit

---

### Geld / Wertsachen

Wir empfehlen keine grösseren Geldbeträge im Zimmer aufzubewahren. Im Alters- und Pflegezentrum Waldruh sind die Zimmer mit einem kleinen Safe ausgestattet – das Pflegepersonal des jeweiligen Wohnbereiches gibt gerne Auskunft. Aber Achtung - der Safe-Inhalt ist **nicht** versichert! **Beim Verlust von Wertsachen oder Bargeld lehnt das Alters- und Pflegezentrum Waldruh jegliche Haftung ab.**

Wir bieten die Möglichkeit am Empfang Taschengeld zu beziehen, damit keine grossen Barbeträge im Zimmer aufbewahrt werden müssen. Diese Bezüge werden monatlich auf der Rechnung belastet, sofern nicht ein kleiner Geldbetrag zur Aufbewahrung abgegeben wurde. Wertgegenstände und grössere Geldbeträge können **nicht** bei uns deponiert werden.

### Versicherungen

Das Alters- und Pflegezentrum Waldruh hat eine Kollektiv-Haftpflichtversicherung abgeschlossen. Das heisst, dass bei einem **definitiven** Einzug ins Alters- und Pflegezentrum Waldruh die private Haftpflichtversicherung gekündigt werden kann. Beim definitiven Einzug kann ebenfalls die Hausratversicherung gekündigt werden – die privaten Möbel, Kleider etc. sind bis zu einer bestimmten Summe durch das Haus versichert (siehe Merkblatt). Einzige Ausnahme bilden die in den Safes gelagerten Wertgegenstände.

### Kerzen

Aus Sicherheitsgründen ist es verboten in den Zimmern Kerzen anzuzünden. In den öffentlichen Räumen ist das Anzünden von Kerzen nur im Beisein einer Betreuungsperson erlaubt. In der Kapelle besteht jederzeit die Möglichkeit beim vorgesehenen Ewiglicht-Ständer eines zu entzünden.

### Rauchen

Aus Rücksicht auf die Mitbewohnerinnen sowie die Mitarbeitenden, ist das Rauchen nur im Raucherraum (Domino I im 5. Stock) oder im Freien bei den beschilderten Tischen gestattet (beim Haupteingang und Ausgang in den Rosengarten sowie im Oasengarten ist eine Glasüberdachung vorhanden).



